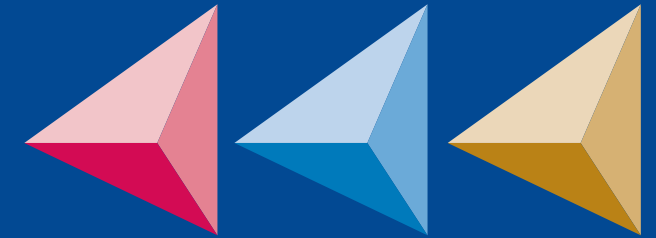


Beste Vernetzung

Beste Vielfalt

Beste Qualifizierung

GENERATION³



Worum geht's?

Niedersachsen ist ein Bundesland, das neben einigen Großstädten vor allem durch ländliche Regionen geprägt ist. Ein Grund, sich mit genau diesen ländlichen Regionen mal intensiver auseinanderzusetzen. Was ist das Besondere einer ländlichen Region, was macht sie aus und charakterisiert sie auch? Gibt es einen Unterschied in meiner Arbeit, wenn ich ein Thema in meiner Jugendgruppe in der Stadt oder auf dem Land behandle? Wie sieht es mit der interkulturellen Öffnung aus und, vor allem, welche Vielfalt kann ich im ländlichen Raum für mich und meine Jugendgruppe erleben?

Mit dem Themenschwerpunkt „Vielfalt im ländlichen Raum“ und dem angeschlossenen Qualifizierungsmodul möchte Generation³ genau diesen Fragen nachgehen und sich intensiver mit dem, was diese ländlichen Bereiche in Niedersachsen ausmacht, beschäftigen. Wir wollen gemeinsam mit euch einmal über den Kirchturm gucken und deutlich machen, dass die ländlichen

Regionen eine genauso breite Vielfalt aufweisen wie die urbanen Gebiete in Niedersachsen. Denn für uns ist klar: „Jede sprichwörtlich noch so kleine Milchkanne hat einiges zu bieten!“

Im Rahmen des Qualifizierungsmoduls wollen wir uns gemeinsam mit Professorin Dr. Leonie Wagner von der HAWK in Holzminden dem Thema Diversität in ländlichen Regionen nähern. Neben fachlichen Impulsen werden wir uns dabei in interaktiven Abschnitten auch praxisnah mit dem zuvor Gehörten beschäftigen. Im zweiten Teil des Moduls wollen wir dann die Impulse des Vormittags in verschiedenen Workshops vertiefen. Themen der Workshops sind u.a. Migrantinn-enjugendselbstorganisationen in ländlichen Regionen, interkulturelle Öffnung und die Bedeutung des ländlichen Raums für die Jugendarbeit mit jungen Geflüchteten. Gleichzeitig ist dieses Qualifizierungsmodul auch das für die im Rahmen von Generation³ geförderten Modellprojekte verpflichtende Vernetzungstreffen.

Milchkannen vielseitiger machen!

Qualifizierungsmodul im
Förderprogramm Generation³

22.10.2016

10.00 – 17.00 Uhr

Jugendpastorales Zentrum Tabor Hannover
Hildesheimer Str. 32
30169 Hannover



www.generationhochdrei.de





Ablauf

ab 09.30 Uhr: Ankommen und Steh-Café

10.00 Uhr: Begrüßung

10.15 Uhr:

Impuls und interaktive Einheiten zu Diversität in ländlichen Regionen mit Prof. Dr. Leonie Wagner

12.30 Uhr: Mittagspause

13.15 Uhr – 14.45 Uhr:

Workshop-Phase I (parallel Vernetzungstreffen für die Modell-Projekte)

15.00 Uhr – 16.30 Uhr:

Workshop-Phase II

16.30 Uhr: Abschlussrunde

17.00 Uhr: Ende



Jetzt Anmelden

Anmeldungen sind über info@generationhochdrei.de oder über das Anmeldeformular auf www.generationhochdrei.de möglich.

Die Workshopauswahl erfolgt direkt vor Ort. Die Teilnahmezahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis zum 17.10.2016 erforderlich.

Wir versenden eine Teilnahmebestätigung per E-Mail nach Ende der Anmeldefrist.

Die Teilnahme ist kostenlos, Fahrtkosten können nicht erstattet werden.



Hinweise

Während der Veranstaltung werden Foto- und ggf. Videoaufnahmen gemacht, die zur öffentlichen Nutzung vorgesehen sind.



GENERATION³
Beste Wirkung | Beste Vielfalt | Beste Experimente

Generation³ ist das Förderprogramm des Landes Niedersachsen für innovative Projekte der Jugendarbeit in den Bereichen Beteiligung, Vielfalt und Engagement. Das Förderprogramm unterstützt Jugendverbände, -gruppen und -initiativen in ganz Niedersachsen und setzt inhaltliche Impulse für aktuelle Themen in der Jugendarbeit.

Förderprogramm Generation³
Landesjugendring Niedersachsen e.v.
Generation³ – Programmstelle
Zeißstraße 13
30519 Hannover

Tel.: 0511 519451-25

Fax: 0511 519451-20

info@generationhochdrei.de

www.generationhochdrei.de



landesjugendring
niedersachsen e.v.
www.ljr.de



gefördert durch

Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung